



medemagroup





Inhaltsverzeichnis

Kurzanleitung Mini Crosser Nordic	4
Einführung	4
Bedienelement	5
Drehen des Sitzes.....	7
Lenksäule	8
Aufladen	9
Seriennummer.....	11
Fahren mit dem Mini Crosser E.....	11
Ein- und Aussteigen	11
Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr.....	13
Elektromagnetische Verträglichkeit	13
Bremsysteme.....	14
Eigene Notizen.....	15



Kurzanleitung Mini Crosser Nordic

Einführung

Wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Elektromobil, Mini Crosser Nordic. Sie haben ein Elektromobil erworben, das für aktive Benutzer für die Verwendung im Freien entwickelt wurde - ein sogenanntes Fahrzeug der Klasse C gemäß der europäischen Klassifikation von Motorrollern mit Elektroantrieb.

Damit Sie möglichst viel Freude an Ihrem Fahrzeug haben – und um Betriebsstörungen und Unfälle zu vermeiden – empfehlen wir Ihnen, zunächst einmal die Gebrauchsanleitung sorgfältig durchzulesen. Unerfahrene Benutzer beachten bitte besonders den Abschnitt „Fahren mit dem Mini Crosser Nordic.

Hinweis:

Diese Kurzanleitung ist als Ergänzung zur Gebrauchsanleitung zu verstehen. Die in der Kurzanleitung enthaltenen Informationen sind daher keinesfalls erschöpfend.

Hinweis: Druckfehler sowie Änderungen der Spezifikationen vorbehalten.

Wir behalten uns das Recht vor, diese Anleitung nach Bedarf zu aktualisieren.

Warnhinweis

Aus Sicherheitsgründen darf das Fahrzeug nicht von Personen benutzt werden, die mit der Bedienung des Fahrzeugs nicht absolut vertraut sind.

Das Fahrzeug ist nur für eine Person ausgelegt.

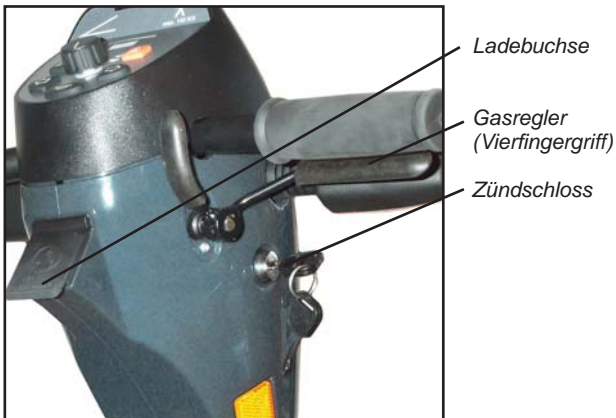
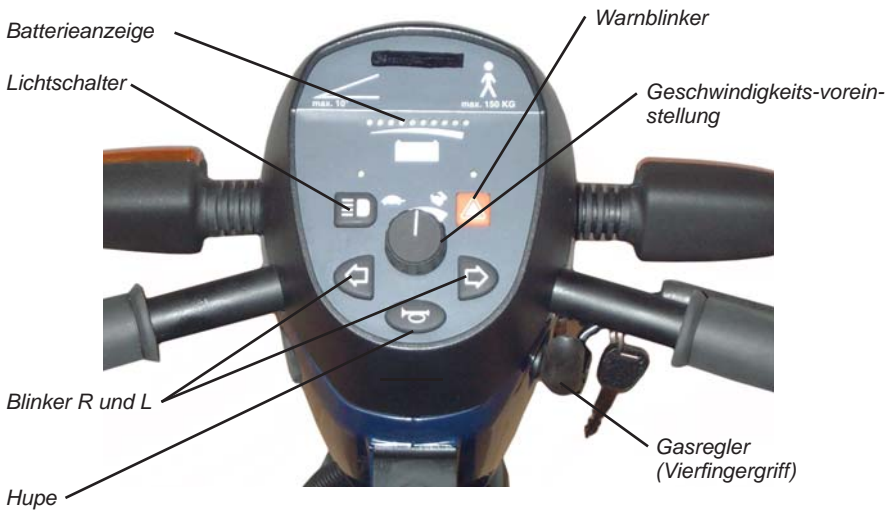
Max Benutzergewicht 140 kg.

Medema Production A/S übernimmt keine Haftung für etwaige durch nicht bestimmungsgemäßen oder unsicheren Gebrauch des Mini Crossers entstandene Personen- oder Sachschäden.



Bedienelement

Vermeiden Sie, das Bedienelement Stößen und Schlägen auszusetzen. Fahren Sie vorsichtig und vermeiden Sie Zusammenstöße mit etwaigen Hindernissen.



Bezeichnung	Beschreibung
Zündschloss	Zum Starten des Fahrzeugs: Schlüssel in Fahrposition (1) drehen. Während der ersten halben Sekunde nach Einschalten des Mini Crossers führt die Steuerung eine Sicherheitskontrolle des elektrischen Systems durch. Wird der Gasregler während dieser Zeit betätigt, kann mit dem Mini Crosser erst dann gefahren werden, wenn der Schlüssel auf Position 0 und wieder zurück auf Position 1 gedreht wird.
Geschwindigkeitsvoreinstellung	Die Schildkröte für die niedrigste Einstellung zeigt die langsamste Geschwindigkeitsstufe an, d. h. 0 – 6 km/h. Der Hase neben der höchsten Einstellung zeigt die schnellste Geschwindigkeitsstufe an, bis zu 15 km/h.
Batterieanzeige	Beim Drehen des Zündschlüssels leuchtet die Batterieanzeige auf. Nach ½ Sekunde wird der Ladezustand der Batterien angezeigt. Eine genauere Anzeige wird nach etwa einminütiger Fahrt erreicht. Wenn alle roten, gelben und grünen Felder leuchten, sind die Batterien vollständig aufgeladen. Wenn kaum noch gelbe Felder leuchten, sollten die Batterien möglichst bald aufgeladen werden. Wenn nur noch die roten Felder leuchten oder gar blinken, müssen die Batterien sofort aufgeladen werden.
Handbremse	Bremst das Hinterrad und sollte nur als zusätzliche Bremse bzw. Notbremse sowie als Feststellbremse verwendet werden. Diese Bremse lässt sich in angezogenem Zustand arretieren. Auch als Fußbremse lieferbar.
Gasregler (siehe Abbildung unten).	Wird der vordere Hebel vorsichtig betätigt, fährt der Mini Crosser langsam vorwärts. Je stärker der Druck, um so höher die Geschwindigkeit. Beim Loslassen des Hebels federt dieser automatisch in die Ausgangsposition zurück und der Mini Crosser kommt zum Stehen. Beim Betätigen des hinteren Hebels fährt der Mini Crosser rückwärts. Die Magnetbremse an den Hinterrädern schaltet sich ein, wenn der Mini Crosser zum Stillstand gekommen ist, entsprechend der Feststellbremse eines PKWs. Mit dem Geschwindigkeitsregler lässt sich die Geschwindigkeit auch beim Bergabfahren regeln. In diesem Fall dient der Motor als Bremse.
Lichtschalter	Schaltet Scheinwerfer und Rückleuchten ein. Hierzu muss der Zündschlüssel jedoch auf Position 1 (Fahrposition) gedreht sein.
Warnblinker	Schaltet alle Blinker gleichzeitig ein. Dies funktioniert auch bei abgezogenem Zündschlüssel bzw. wenn der Schlüssel auf Position 0 (Stopp-Position) gedreht ist.
Blinkerschalter	Pfeil links: Blinker links. Pfeil rechts: Blinker rechts. Das Ausschalten der Blinker erfolgt durch erneutes Betätigen des jeweiligen Schalters.
Hupe	Laute elektrische Hupe. Wird durch Drücken des Hupenschalters aktiviert.
Ladebuchse	Beim Aufladen ist der Schlüssel im Zündschloss zurückzudrehen. Während des Aufladens der Batterien kann mit dem Mini Crosser nicht gefahren werden. Beachten Sie im Übrigen den Abschnitt „Batterien/Aufladen“.



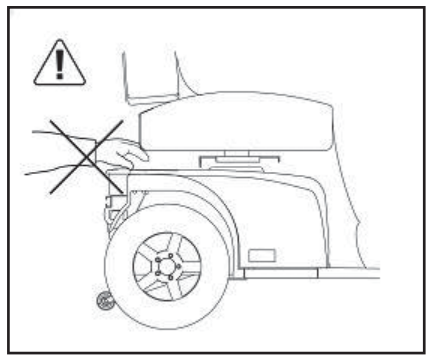
Drehen des Sitzes

Den Auslösehebel zurückziehen. Der Sitz lässt sich nun um 90° zu jeder Seite drehen. Beim Loslassen des Hebels rastet dieser automatisch ein und arretiert den Sitz nach jeweils 45°.

Der Auslösehebel befindet sich standardmäßig auf der rechten Seite, kann jedoch auf Wunsch auch links montiert werden.



Auslösehebel zum Drehen des Sitzes



Auslösehebel zum Vor-/Zurückschieben des Sitzes

Lenksäule

Die Lenksäule lässt sich mit Hilfe des Spanngriffs nach vorn/hinten verstellen. Hierzu den Griff lösen und den Lenker näher heranziehen, um somit eine bequeme Sitzhaltung zu erreichen. Anschließend den Griff wieder festspannen. Um das Absteigen zu erleichtern, kann die Lenksäule wieder nach vorn geschoben werden

Außerdem lässt sich die Höhe des Lenkers einstellen. Hierzu ist zunächst die über der Innensechskantschraube befindliche Gummiabdeckung abzunehmen. Die Höhe wird mit Hilfe eines 6 mm Innensechskantschlüssels eingestellt

Anschließend die Schrauben wieder fest anziehen



Einstellen der Lenksäulenneigung



Einstellen der Lenkerhöhe

Aufladen

Der Mini Crosser sollte stets aufgeladen werden, wenn er nicht in Gebrauch ist. Das werksseitig mitgelieferte Ladegerät schaltet automatisch in den Erhaltungsmodus (sehr niedriger Stromverbrauch), wenn die Batterien voll aufgeladen sind. Sie können das Ladegerät daher bedenkenlos bis zur nächsten Fahrt mit dem Mini Crosser angeschlossen lassen. Das Ladegerät kann keine Überladung der Batterien verursachen.

Während des Aufladens blinkt das Ladegerät; nach Abschluss des Ladevorgangs leuchtet es konstant.

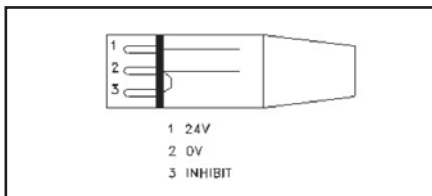
WICHTIG!

Das Ladegerät darf während des Ladevorgangs nicht auf dem Sitz stehen.

WICHTIG!

Benutzen Sie ohne vorherige Rücksprache mit Ihrem Fachhändler niemals andere Ladegeräte als die vom Werk mitgelieferten Geräte.

Für weitere Informationen: Siehe Gebrauchsanleitung.



Ladestecker NEUTRIK NC3MX



Der Ladestecker wird an die 3-polige Ladebuchse an der Lenksäule angeschlossen. Die Ladebuchse befindet sich unter der Schutzklappe.

Im Fall eines Elektronik-Fehlers wird eine bestimmte Anzahl Lampen der Batterieanzeige aufleuchten. Aus der untenstehenden Tabelle geht die jeweilige Bedeutung hervor.

Lampen	Ursachen	Fehlerbehebung
1 Lampe	Die Batterien müssen aufgeladen werden bzw. eine Batterie ist nicht richtig angeschlossen.	Sämtliche Verbindungen zwischen Steuereinheit und Batterien überprüfen. Wenn diese in Ordnung sind, Batterien aufladen.
2 Lampen	Schlechte Verbindung zum Motor.	Verbindung zwischen Motor und Steuereinheit überprüfen. Lieferant kontaktieren.
3 Lampen	Zwischen dem Motor und einem Batterieanschluss liegt ein Kurzschluss vor.	Lieferant kontaktieren - die Anzahl der aufleuchtenden Lampen angeben.
4 Lampen	Keine Verwendung.	
5 Lampen	Keine Verwendung.	
6 Lampen	Eine Überhitzung des Motors ist eingetreten.	Das Fahrzeug anhalten und 3-5 Min. warten, bis weitergefahren wird. Um den Fehler zurückzusetzen, den Schlüssel auf Position 0 und wieder zurück auf Position 1 drehen.
7 Lampen	Gasregler-Störung	Vergewissern Sie sich, dass der Gasregler beim Einschalten des Mini Crossers in neutraler Position steht.
8 Lampen	Störung an der Steuereinheit.	Lieferant kontaktieren.
9 Lampen	Schlechte Verbindung zur Motorbremse bzw. Magnetbremse auf Freilauf geschaltet.	Verbindung zwischen Bremse und Steuereinheit überprüfen oder ggf. Bremsgriff zurückschieben. Vergewissern Sie sich, dass das Fahrzeug nicht auf Freilauf geschaltet ist.
10 Lampen	Die Steuereinheit wurde einer überhöhten Spannung von mehr als 38 V ausgesetzt. Kommt in der Regel bei einem fehlerhaften Batterieanschluss vor.	Sämtliche Verbindungen zwischen Batterien und Steuereinheit überprüfen.
Laufende Licht	Das Ladegerät ist angeschlossen.	Ladegerät abnehmen.



Seriennummer

Bei allen Fahrzeugen sind dem Seriennummernschild Angaben zum Produktionsjahr und sowie die Seriennummer zu entnehmen. Die Seriennummer ist auch auf dem Deckblatt der Gebrauchsanleitung angegeben.

Geben Sie diese Nummer bitte bei jeder Kontaktaufnahme in Bezug auf Wartung, Ersatzteile etc. an.

Fahren mit dem Mini Crosser E

Ein- und Aussteigen

Es ist wichtig, sich eine sichere Technik zum Ein- und Aussteigen anzueignen.

Im Allgemeinen empfiehlt sich folgende Vorgehensweise:

- Vergewissern Sie sich, dass der Mini Crosser E beim Ein- und Aussteigen ausgeschaltet ist (Schlüssel auf Position 0), denn ansonsten kann er sich bei versehentlicher Berührung des Gasreglers in Bewegung setzen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Mini Crosser gebremst ist (der Motor-Freilaufhebel muss sich in der untere Position befinden).
- Die Lenksäule in die vertikale Position stellen.
- Den Sitz ggf. um 45° bzw. 90° drehen und sicherstellen, dass er arretiert (eingerastet) ist.
- Ggf. Armlehne hochklappen.

WICHTIG!

Der Mini Crosser schaltet sich nach zehn Minuten Stillstand automatisch aus, und zwar auch dann, wenn sich der Schlüssel in der Fahrposition befindet.

Um das Fahrzeug erneut zu starten, ist der Schlüssel zunächst in die Stopp-Stellung (0) und anschließend wieder in die Fahrstellung (1) zu drehen.



Allgemeine Sicherheitshinweise

- Achten Sie darauf, dass sich die Rückenlehne in aufrechter Position befindet und der Sitz in möglichst niedriger Position eingestellt ist.
- Das Anlegen eines Sicherheitsgurts wird dann empfohlen, wenn der Benutzer nicht selbst in der Lage ist, eine gute Sitzhaltung zu bewahren.
- Das Fahrverhalten ist stets den Verhältnissen anzupassen. Berücksichtigen Sie dabei auch die Lichtverhältnisse, Verkehrsdichte und Witterung. Fahren Sie bei Dunkelheit oder schlechter Witterung wie Regen und Schnee besonders vorsichtig. Vermeiden Sie Fahrten auf abschüssigem Gelände bei schlechten Fahrbahnverhältnissen wie z. B. Schnee, Eis, frisch gemähtem oder feuchtem Gras sowie nassem Laub.
- Fahren Sie niemals in nicht-nüchternem Zustand. Dies gilt sowohl nach der Einnahme von Alkohol als auch für Betäubungs- und Arzneimittel.
- Drosseln Sie sofort die Geschwindigkeit, wenn Sie das Gefühl haben, die Kontrolle über das Fahrzeug zu verlieren.
- Betätigen Sie bei Richtungswechsel stets die Blinker.
- Überprüfen Sie vor der Fahrt alle Leuchten und Blinker auf einwandfreie Funktion. Schalten Sie die Beleuchtung bei Fahrten zu Zeiten ein, zu denen Beleuchtungspflicht besteht.
- Halten Sie den Lenker möglichst mit beiden Händen und mit festem Griff fest.

Platzieren Sie keine Gegenstände so im Lenkerkorb, dass diese unbeabsichtigt den Gasregler betätigen können.

WARNHINWEIS: Den Lenker niemals so tief einstellen, dass der Gasregler beim Drehen die Beine berühren und somit unbeabsichtigt betätigt werden kann. Muss der Lenker sehr tief eingestellt werden, so empfiehlt sich die Ausstattung mit einem Drehgasgriff. Dies gilt insbesondere in Kombination mit Beinstützen.

Schalten Sie das Elektromobil STETS aus, wenn es nicht benutzt wird (Zündschlüssel auf Position 0 drehen).

Achtung!

Das Fahren mit dem Mini Crosser ist in nicht-nüchternem Zustand verboten; dies gilt für sowohl Medikamente als auch für Alkohol.



Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr...

Bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr ist insbesondere Folgendes zu beachten:

- Der Mini Crosser ist ein Fahrzeug von geringer Höhe und kann somit von anderen Verkehrsteilnehmern leicht übersehen werden. Vergewissern Sie sich, dass andere Verkehrsteilnehmer Sie bemerkt haben, bevor Sie auf die Fahrbahn herausfahren.
- Achten Sie auf Verkehr von hinten. Fahren Sie auf verkehrs-reichen Straßen möglichst weit rechts.
- Seien Sie beim Links- und Rechtsabbiegen an Kreuzungen besonders vorsichtig. Achten Sie auch auf Radfahrer und Fußgänger. Beachten Sie die Verkehrsvorschriften für Fahrräder.
- Unterschätzen Sie im Allgemeinen nicht das schnelle Tempo im Straßenverkehr: Wie lange steht die Ampel auf Grün? Wie schnell nähern sich die Autos? Etc.

Elektromagnetische Verträglichkeit

Sollte es zu unkontrollierten Bewegungen des Mini Crossers oder zu einer Auskupplung der Bremse kommen, so schalten Sie den Mini Crosser aus, sobald dies sicher erfolgen kann. Der Mini Crosser kann u. U. Alarmanlagen in Geschäften auslösen.

Der Mini Crosser erfüllt die für die Benutzung von Elektro-mobilen in einem Umfeld mit elektromagnetischen Einflüssen geltenden Auflagen. Dennoch kann es in seltenen Fällen zu einer Beeinträchtigung der Funktion des Mini Crossers durch elektromagnetische Störungen kommen, wie z. B. durch Funk- und TV-Sender, Amateurfunksender und Mobiltelefone.

Bei Benutzung derartiger Ausrüstung in der Nähe des Mini Crossers empfiehlt es sich, das Fahrzeug auszuschalten. **Verzichten Sie beim Fahren auf die Benutzung von Mobil-telefonen.**



Bremssysteme

Der Mini Crosser verfügt über drei Bremssysteme:

- Motorbremse - regelt die Geschwindigkeit des Fahrzeugs auch beim Bergabfahren.
- Magnetbremse - ist automatisch und schaltet sich dann ein, wenn der Mini Crosser zum Stillstand gekommen ist. Im Notfall lässt sich der Mini Crosser durch Zurückdrehen des Zündschlüssels sofort anhalten. Beachten Sie jedoch, dass es in diesem Fall zu einem sehr abrupten Abbremsen kommt. Die Hinterräder werden blockiert.

Diese Option NICHT bei normalem Fahrbetrieb anwenden!

Bei Gefälle darf die Bremse niemals mechanisch mit Hilfe des Freilaufhebels ausgekuppelt werden. Die Freilauffunktion ist nur für solche Fälle vorgesehen, in denen der Mini Crosser auf ebener Fahrbahn geschoben werden soll.

- Elektrische Sicherheitsbremse - Sollte der Mini Crosser trotzdem auf Strecken mit Gefälle auf Freilauf geschaltet werden, wird das Fahrzeug automatisch gebremst, wenn eine gewisse Geschwindigkeit erreicht wird. Dafür sorgt eine elektrische Sicherheitsvorrichtung in der Steuerung, auch wenn die Batterien ausgeschaltet sind. Aus diesem Grunde ist die maximale Abschleppgeschwindigkeit 5 km/h. Siehe Abschnitt über Abschleppen.
- Handbremse - dient als Notbremse und Feststellbremse. Diese Bremse ist beim Fahren bergab und bei Straßenglätte vorsichtig zu betätigen.



Eigene Notizen





medemagroup